

**WILLKOMMEN  
IN BRAUNSCHWEIG**



**Julian**

Julian Cichosz, geboren am 21. April im Marienstift, 3870 g, 52 cm. Eltern sind Eva und Jan Cichosz.



**Mira**

Mira Carmie Buddensiek, geboren am 21. April im Marienstift, 2540 g, 49 cm. Eltern sind Carola und Marc Buddensiek.



**Lisa**

Lisa Marie Kareena Awotar, geboren am 17. April im Marienstift, 3750 g, 51 cm. Eltern sind Sandra und Ashreen Awotar.



**Henrik**

Henrik Ole, geboren am 22. April im Krankenhaus St. Vinzenz, 3630 g, 52 cm, Eltern sind Antje Ohst und Frank Swazyna.



**Melina**

Melina Wolf, geboren am 23. April im Krankenhaus St. Vinzenz, 2710 g, 52 cm, Eltern sind Bettina und Dirk Wolf.



**Lija**

Lija Viktorija, geboren am 21. April im Krankenhaus St. Vinzenz, 50 cm, 4190 g, Eltern sind Olga Golcman und Waldemar Pahl.

# Thuner fordern freiwillige Zusagen

Tanklager soll Düngemittel-Umschlagplatz werden – Lagerstoffe angeblich weitgehend geruchlos

Von Karsten Mentasti

**THUNE.** Stinkende Fabrik oder harmloser Industriebetrieb, der Arbeitsplätze schafft – für die Bürger in Thune ist auch nach einem Informationstreffen klar: Sie sind gegen die Ansiedlung eines neuen Betriebes der Firma Soepenbergs auf dem Gelände des Tanklagers.

Bei der Versammlung, mit der ein Versprechen des Oberbürgermeisters eingelöst wurde, platzte das Dorfgemeinschaftshaus in Thune fast aus allen Nähten. 250 Anwohner wollten hören, was Soepenberg auf dem Gelände des Tanklagers am Mittellandkanal plant und ob die Gerüche über Lagerung und Verarbeitung von Gülle und Tierkadavern stimmen.

„Wir wollen dort ausschließlich anorganische Stoffe lagern, die gar nicht oder höchstens gering riechen“, sagte Norbert Scholten, einer von zwei Geschäftsführern der SF Soepenbergs GmbH, der auch den Einbau von Aktivkohlefiltern angekündigt. Zudem sei nur Lagerung, keine Verarbeitung geplant.

„Strategische Bedeutung“

In die zehn Tanks sollen sowohl Stoffe, die zur Verarbeitung zum Hauptsitz der Firma nach Hünxe gebracht werden als auch Düngemittel, die von dort kommen und bei Thune für den Weiterverkauf nach Ostdeutschland zwischengelagert werden. „Der Standort ist von großer strategischer Bedeutung“, betonte Scholten. Mittelfristig sollten 30 Arbeitsplätze entstehen.

Auf Nachfragen musste er einräumen, dass es sich doch nicht nur um anorganische Stoffe handele. Neben Ammonsulfatlösungen, Vinasse und Glycerin sollen auch Harnstofflösungen gelagert werden. „Da habe ich einen Fehler gemacht“, so der Soepenbergs-Chef.

Das Fazit von Gunter Wilhelm, Sprecher der „Bürgerinitiative Tank-



Der Saal in Thune war voll, als Vertreter der Firmen BP und Soepenbergs, der Stadt und des Gewerbeaufsichtsamtes den Bürgern in überwiegend sachlicher Diskussion Rede und Antwort standen. Fotos: Karsten Mentasti

lager Thune“, die gegen Geruchsbelästigung „35 Meter neben einem Wohngebiet“ angehen will, fiel nach zweistündiger Sitzung negativ aus: Man habe „in keiner Weise unsere Bedenken ausräumen können.“ Man sei sogar zusätzlich „stutzig geworden“.

Proben werden mitgebracht

Er forderte, „freiwillig das Genehmigungsverfahren offen zu legen“, was Scholten nicht grundsätzlich ablehnte, aber erst mit seinem Kompanion besprechen wollte. Scholten kündigte an, zur nächsten Bezirksratssitzung Proben der zu lagernden

Stoffe mitzubringen. Bezirksbürgermeisterin Heidemarie Mundlos resümierte, die Ansiedlung des Soepenbergs-Betriebes – einziger Bewerber für die Nachnutzung des BP-Geländes – sei „wohl nicht abzuwenden“. Sie fordert von der durchaus um Transparenz bemühten Firma aber eine Zusage, auch später keine anderen Stoffe als die angegebenen zu lagern.

Außerdem will Mundlos zur nächsten Sitzung, wohl am 26. Mai, einen Chemiker einladen, der über die Geruchsbelästigung der zu lagernden Düngemittel und Reststoffe aus Industrieproduktion Stellung nehmen soll.



Soepenbergs-Chef Norbert Scholten konnte Zweifel an einer Geruchsbelästigung nicht gänzlich ausräumen.

**POLIZEIBERICHT**

**Alkohol im Blut,  
Gras in der Tasche**

**ÖSTLICHER RING.** Ohne Licht und sehr unsicher kurvte in der Nacht zu Freitag ein 38-jähriger Autofahrer mit seinem Wagen in der Stadt umher. Bei einer Überprüfung stellten Polizisten fest, dass der Fahrer eine Alkoholfahne hatte. Außerdem fanden die Beamten etwas Rauschgift in den Taschen des Mannes.

Der 38-Jährige räumte ein, Marihuana geraucht zu haben. Dem Beschuldigten wurde eine Blutprobe entnommen.

**Fotoausrüstung gestohlen**

**INNENSTADT.** Einen unbeobachteten Moment nutzten Diebe auf dem Kohlmarkt und ließen eine Kamertasche mit Objektiven, Blitz und Spiegelreflexkamera im Gesamtwert von 3000 Euro mitgehen.

Der 49 Jahre alte Besitzer hatte die Tasche auf einer Bank neben einem Obstverkaufsstand abgestellt und für knapp zwei Minuten aus den Augen gelassen.

**Ampelmasten gerammt**

**INNENSTADT.** Beim Abbiegen von der Wilhelmstraße in die Fallersleber Straße kam am Morgen zwischen 6 und 6.30 Uhr ein unbekannter Autofahrer von der Straße ab und rammte frontal einen auf einer Verkehrsinsel stehenden Ampelmasten. Der Mast wurde aus dem Fundament gerissen und zerstört. Der Fahrer flüchtete von der Unfallstelle.

Sein vermutlich roter Wagen müsste vorn beschädigt sein. Der Fremdschaden dürfte mehr als 1500 Euro ausmachen. Hinweise nimmt der Verkehrsunfalldienst unter Telefon 0531/476-39 35 entgegen.

Anzeige

## BLUMEN & Ambiente

### Gut Wienhausen/Celle am Kloster Wienhausen 30. April - 3. Mai 2009

**Das romantische Gartenfestival zum Kaufen und Genießen**

In dem romantischen Gutspark präsentieren 100 Aussteller Pflanzen- und Gartenraritäten, Rankgitter, Pflanzgefäße, exklusive Dekorationen, Mode, Schmuck und ländliche Stoffe. Genießen Sie bei Fachvorträgen, „Pflanzendoktoren“, die bei Gartenfragen helfen und Kinderunterhaltung einen Frühlingstag mit Weinen und erlesenen Köstlichkeiten.

**Donnerstag - Samstag:**  
von 10 - 18 Uhr  
**Sonntag:**  
von 11 - 18 Uhr

Gut Wienhausen  
Mühlenstraße 8  
29342 Wienhausen  
Eintritt 9,- Erw., 5,- ermäßigt

**Hunde sind auf dem Gutsgelände erlaubt!**  
Info: Tel. 05149 / 1860103 oder [www.schloss-romantik.de](http://www.schloss-romantik.de)